

Zukunftswoche GSBS

2.- 4. Juli 2018 - Programm für Lernende

Gesundheitlich-Soziale Berufsfachschule GSBS



Liebe Lernende

Die Zukunftswoche soll Ihnen die Gelegenheit geben, viele Möglichkeiten und Chancen für Ihre Zukunft zu entdecken und sich in der direkten Begegnung mit Anbietern oder Vorbildern informieren zu können.

Unser Team ist sehr bemüht, mit Ihnen die Ressourcen für einen erfolgreichen Lehrabschluss zu erarbeiten. Gleichzeitig ist für uns die Zeit «danach» - also der Wechsel von der Lehre in den Arbeitsmarkt – ein wichtiger Schritt, den wir Ihnen in aller Breite und Vielfältigkeit aufzeigen wollen.

Dabei geht hauptsächlich darum, Chancen und Möglichkeiten aufzuzeigen, wie sich in Ihrem Berufsfeld weiterentwickeln und in Sprachkursen oder gemeinnützigen Auslandsaufenthalten wichtige Erfahrungen sammeln können.

Weiter können Arbeitgeber und Anbieter von Aus- und Weiterbildungsangeboten oder von Sprach- und Auslandsaufenthalten ihre Produkte bei dieser Gelegenheit bewerben, um Nachwuchsprobleme zu bekämpfen. Das stärkt sowohl die Branche, die Lernortskooperation und schlussendlich unser duale Berufsbildung.

Wir wünschen Ihnen in der Zukunftswoche viele spannende und motivierende Eindrücke, die Ihnen den «Pfuus» geben, Ihre Zukunft in Ihre Hände zu nehmen.

Ihr GSBS-Team

*«Die Vergangenheit kann nicht verändert werden.
Aber die Zukunft hältst du noch in
deinen Händen.»*

H. Jackson Brown



<http://www.gettingsmart.com/wp-content/uploads/2016/08/Future-Technology-Feature-Image.jpg>

Zum Ablauf der Zukunftswoche

Zum gemeinsamen Start der Zukunftswoche treffen wir uns alle am **2. Juli 2018 um 8:15 Uhr in der Cafeteria «Sansibar»**

Danach haben Sie zweieinhalb Tage Zeit, von einem vielfältigen Angebot zu profitieren in welchem wir entsprechend Ihres Berufsfelds einige Veranstaltungen festgelegt haben, die Sie besuchen müssen – während der anderen Zeiten sind Sie frei, sich für alle übrigen Angebote zu entscheiden und diese zu besuchen und/oder am Filmprojekt ABU zu arbeiten.





Ihr persönliches Programm können Sie dem Plan auf Seite 16 entnehmen. Das vollständige Programm in der Planungsübersicht und alle anderen Unterlagen zur Zukunftswoche 2018 finden Sie auch auf unserer Homepage unter <https://bbzolden.so.ch/gsbs/>.


Bitte machen Sie sich bereits im Vorfeld Gedanken, welche Veranstaltungen Sie zusätzlich besuchen möchten und notieren Sie sich diese in Ihrem persönlichen Plan, damit Sie zwischen den Veranstaltungen wissen, wohin Sie als nächstes gehen möchten. Während der Zukunftswoche könne Sie sich zudem jederzeit am Informationsstand in der Sansibar informieren.

Am Schluss dieses Programms finden Sie zudem eine einfache Vorlage, um mindestens 3 Veranstaltungen festzuhalten, die Ihnen am besten gefallen haben.


Angebote im Bereich Auftrittskompetenz


Was	<p>Workshop Auftrittskompetenz Wie soll ich mich für das Bewerbungsgespräch anziehen? Welche Farben haben welche Wirkung? Was soll ich auf dem Bewerbungsbild tragen? Was gibt es sonst noch für Äusserlichkeiten zu beachten, bevor man/frau in ein Bewerbungsgespräch geht? In diesem Workshop haben Sie die Möglichkeit, sich kompetent beraten zu lassen und ihr Outfit für das Bewerbungsfoto vom nächsten Tag vorzubereiten.</p> <p>Damit wir das Mengengerüst dieses Workshops steuern können, sind wir darauf angewiesen, dass Sie sich bis spätestens 29. Juni 2018 anmelden.</p>
Wer	BBZ Olten
Anmeldung	 Hier geht's zur Anmeldung Alternative Eingabe: http://spaht4.findmind.ch
Wann & Wo	<p>Montag, 2. Juli 2018 Block 1: 08:30-09:30 Uhr, Raum B 023 Block 2: 09:45-10:45 Uhr, Raum B 023 Block 3: 11:00-12:00 Uhr, Raum B 023</p>

Was	<p>Präsentation professional.ch professional.ch, ein Unternehmen der Yousty AG, unterstützt junge Fachkräfte mit Lehrabschluss aktiv bei ihrem nächsten Karriereschritt - egal ob durch die schnellere Eingliederung in das Berufsleben oder bei der Wahl der nächsten Weiterbildung.</p> <p>Interview zum Thema "Wie bewerbe ich mich richtig" mit Interviewpartner von Spital aus der Region.</p>
Wer	professional.ch
Weitere Infos	
Wann & Wo	<p>Dienstag, 3. Juli 2018 08:30-09:30 Uhr, B 015/016 09:45-10:45 Uhr, B 015/016 11:00-12:00 Uhr, B 015/016</p>


Was	Erstellen von Bewerbungsfotos
Wer	professional.ch
Anmeldung	 Damit wir das Mengengerüst dieses Angebots steuern können, sind wir darauf angewiesen, dass Sie sich bis spätestens 29. Juni 2018 anmelden. Alternative Eingabe: http://uzlzp0.findmind.ch
Wann & Wo	<p>Dienstag, 3. Juli 2018 Block 4, 13:00-14:00 Uhr, Raum B 023 Block 5, 14:15-15:15 Uhr, Raum B 023 Block 6, 15:30-16:30 Uhr, Raum B 023</p>

Angebote Bereich Mobilität/Austausch


Was	<p>Präsentation Freiwilligeneinsätze im Ausland mit ICYE</p> <p>Du willst die Welt kennen lernen und dabei mehr bewegen als ein Tourist auf seiner Durchreise? Dann bist du bei ICYE richtig!</p> <p>ICYE (International Cultural Youth Exchange) Schweiz bietet weltweit Freiwilligeneinsätze zwischen 1 und 12 Monaten in sozialen, kulturellen oder ökologischen Projekten an. Menschen ab 18 Jahren entdecken mit ICYE die Welt als Volunteer und tauchen in den Alltag der lokalen Bevölkerung ein.</p> <p>Einsätze mit ICYE können als Vorpraktikum für eine Hochschule angerechnet werden. Für Lehrling und Jugendliche mit Förderbedarf bestehen spannende Stipendien-Angebote.</p> <p>Gleichzeitig empfängt ICYE jährlich 25-30 junge Menschen aus der ganzen Welt für einen Freiwilligeneinsatz 12 Monaten in der Schweiz.</p> <p>ICYE Schweiz verfügt über mehr als 50 Jahre Erfahrung sowie über ein weltweites Netzwerk an Partnerorganisationen.</p>
Wer	International Cultural Youth Exchange ICYE Schweiz https://www.icye.ch/
Weitere Infos	
Wann & Wo	<p>Montag, 2. Juli 2018</p> <p>Block 1: 08:30-09:30 Uhr, Raum B 122</p> <p>Block 2: 09:45-10:45 Uhr, Raum B 122</p> <p>Block 4: 13:00-14:00 Uhr, Raum B 122</p> <p>Block 5: 14:15-15:15 Uhr, Raum B 122</p>

Was	<p>Infostand Sprachaufenthalte, Studienjahr, Internate EF</p> <p>Wir verwandeln Träume in internationale Chancen</p> <p>Wir kombinieren Sprachtraining mit kulturellem Austausch, akademischen Leistungen und Bildungsreisen, um Ihnen Kurse und Programme zu bieten, die Träume in internationale Chancen verwandeln.</p>
Wer	Education First Schweiz https://www.efswiss.ch
Weitere Infos	
Wann & Wo	<p>Montag 2. Juli den ganzen Tag (8:30 - 16:30), Stand in Sansibar</p> <p>Dienstag 3. Juli den ganzen Tag (8:30 - 16:30), Stand in Sansibar</p> <p>Mittwoch 4. Juli am Morgen (8:30 – 12:00), Stand in Sansibar</p>


Was	<p>Präsentation Niño Feliz Sozialeinsatz in Bolivien (mind. 6 Monate)</p> <p>N. Fauser ist soeben aus Ihrem Sozialeinsatz in Bolivien in die Schweiz zurückgekehrt und erzählt Ihnen wie es ist sich in einem fremden Land sozial zu engagieren.</p> <p>Niño Feliz Schweiz ist ein Verein zur Unterstützung der Stiftung Niño Feliz in Bolivien mit Sitz in Riedholz SO. Wir koordinieren die Partnerschaften und Spenden aus der Schweiz, die der Stiftung in Bolivien zukommen.</p> <p>Mit unserer Arbeit wollen wir einen Beitrag zur Linderung der Armut in Santa Cruz, Bolivien leisten. Betroffene Familien sollen in den drei Grundbedürfnissen Ernährung, Bildung und Gesundheit unterstützt und nachhaltig gefördert</p>
------------	--

	werden. Wir sehen unsere Arbeit als Beitrag zur Verminderung eines globalen Problems in einem lokalen, konkreten Rahmen.
Wer	Verein Nino Feliz http://ninofeliz.ch
Weitere Infos	
Wann & Wo	Dienstag, 3. Juli 2018 Block 2: 09:45-10:45 Uhr, Raum B 122


Was	Präsentation / Stand AFS (American Field Service) Schulaustausch, Freiwilligeneinsatz, Praktika, Studieren im Ausland AFS ermöglicht Jugendlichen, Erwachsenen, Gastfamilien und freiwilligen Mitarbeitenden authentische interkulturelle Erfahrungen und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Verständigung zwischen den Kulturen.
Wer	AFS Interkulturelle Programme https://www.afs.ch/
Weitere Infos	
Wann & Wo	Dienstag, 3. Juli 2018 Block 4: 13:00-14:00 Uhr Präsentation , Raum B 122 Montag 2. Juli den ganzen Tag (8:30 - 16:30), Stand in Sansibar Dienstag 3. Juli den ganzen Tag (8:30 - 16:30), Stand in Sansibar


Was	Präsentation Sprachaufenthalte ESL Seit über 20 Jahren ermöglicht ESL – Sprachaufenthalte seinen Studenten, sich ihre Traumreise zu verwirklichen. Als Liebhaber von Reisen und Sprachen wissen wir, dass das Budget hier auch immer ein wichtiger Punkt ist. Aus diesem Grund ist unsere Beratung völlig kostenlos, ohne versteckte Gebühren. Sie haben die Auswahl zwischen 20 Sprachen und über 250 Zielen.
Wer	ESL Ecole Suisse de Langue Education SA https://www.esl.ch/
Weitere Infos	
Wann & Wo	Dienstag 3. Juli, 2018 Block 3: 11:00 – 12:00 Uhr, Raum B 122 Mittwoch 4. Juli, 2018 Block 3: 11:00 – 12:00 Uhr, Raum B 122


Angebot	Stand BIZ (Beratungs- und Informationszentrum) Informationen zu Berufswahl, Studium und Laufbahn
----------------	--


	<p>Wir sind Ihre erste Anlaufstelle bei Fragen zur Berufs- oder Studienwahl und zur beruflichen Laufbahn. Sie finden im BIZ umfassende Informationen und Medien über:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berufe • Schulen • Studiengänge an Fachhochschulen und Universitäten • Weiterbildungen • Lehrstellen und Berufswahlpraktika • Zwischenlösungen und Brückenangebote • Bewerbung und Laufbahn <p>Unsere Fachpersonen stehen Ihnen für Kurzgespräche gerne zur Verfügung. Oft hilft schon der richtige Hinweis, um nächste Schritte angehen zu können. Bei Bedarf vereinbaren Sie mit uns einen Termin für ein vertieftes Beratungsgespräch. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.</p>
Anbieter	BIZ Olten www.biz.so.ch
Weitere Infos	
Termine	<p>Montag, 2. Juli, 2018 Block 6, 15:30 – 16:30 Uhr, Stand in Sansibar</p> <p>Dienstag 3. Juli, 2018 Block 3, 11:00 – 12:00 Uhr, Stand in Sansibar</p>

Angebote Bereich Gesundheit


Was	<p>Präsentation Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW) Das Departement Gesundheit der ZHAW ist eines der grössten und renommiertesten Zentren im deutschsprachigen Raum für die Aus- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen. Über 1'500 Studierende und 250 Mitarbeitende profitieren von einmaligen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Lehr- und Forschungsaufgaben im Herzen von Winterthur.</p> <p>Zwei Studierende der ZHAW präsentieren das vielfältige Studienangebot. Interessierte erhalten nähere Informationen über die Studiengänge Pflege, Ergotherapie, Physiotherapie, Hebamme sowie Gesundheitsförderung und Prävention.</p> <p>Die Studierende der ZHAW werden gerne Ihre Fragen beantworten. Montag, 2. Juli: Fabienne Tanner, Studierende Ergotherapie und Marco Forrer, Studierender Physiotherapie Dienstag, 3. Juli: Fabienne Tanner, Studierende Ergotherapie, Caroline Suter, Studierende Hebamme</p>
Wer	ZHAW Winterthur, Studienleitungen https://www.zhaw.ch/de/hochschule/
Weitere Infos	
Wann & Wo	<p>Montag, 2. Juli 2018 Block 1, 08:30 – 09:30 Uhr, Raum B 021 Block 2, 09:45 – 10:45 Uhr, Raum B 021 Block 3, 11:00 – 12:00 Uhr, Raum B 021 Block 4, 13:00 – 14:00 Uhr, Raum B 021 Block 5, 14:15 – 15:15 Uhr, Raum B 021 Block 6, 15:30 – 16:30 Uhr, Raum B 021</p> <p>Dienstag, 3. Juli 2018 Block 1, 08:30 – 09:30 Uhr, Raum B 021 Block 2, 09:45 – 10:45 Uhr, Raum B 021 Block 3, 11:00 – 12:00 Uhr, Raum B 021 Block 4, 13:00 – 14:00 Uhr, Raum B 021 Block 5, 14:15 – 15:15 Uhr, Raum B 021 Block 6, 15:30 – 16:30 Uhr, Raum B 021</p>
Was	<p>Informationsmaterial – dipl. Ernährungsberater/in SPA Die Swiss Prävensana Akademie ist eine Fachschule für Gesundheitsberufe. Unsere 4 Akademie-Standorte befinden sich in Rapperswil SG, in Zürich-Altstetten, in Bern und in Chur. Bei uns haben Sie die Möglichkeit, sich in verschiedenen Lehrgängen zu einer qualifizierten Fachperson mit Diplomabschluss ausbilden zu lassen. Unsere Diplomlehrgänge bereiten Sie auf eine Krankenkassenanerkennung oder auf einen eidgenössischen Abschluss sowie auf die Berufswelt vor.</p> <p>Es liegt an der Zukunftswoche Informationsmaterial von Swissprävensana auf.</p>
Wer	Swiss Prävensana Akademie https://www.swisspraevensana.ch/



Weitere Infos	
Wann & Wo	Es hat, solange es hat...

Was	<p>Präsentation/Fragerunde - Physiotherapie Solothurner Spitäler AG Physiotherapie befasst sich mit Menschen jeden Alters, die infolge einer Verletzung, einer Krankheit oder einer Behinderung unter Funktionsstörungen des Bewegungsapparates, des Nervensystems und der inneren Organe leiden. Physiotherapeut/innen ermitteln die Ursachen der Bewegungsanomalien oder Funktionseinschränkungen.</p> <p>Daraus leiten sie eine angemessene Behandlung ab, um das Körperbewusstsein zu stärken, Bewegungen zu erleichtern, Schmerzen zu lindern, Kraft und Ausdauer zu steigern, Koordination und Gleichgewicht zu verbessern, das Herz-Kreislauf-System oder die Atmung zu trainieren.</p>
Wer	Physiotherapie-Institut SoH Daniela Buchmann, Physiotherapeutin https://www.so-h.ch
Weitere Infos	
Wann & Wo	<p>Dienstag, 3. Juli 2018 Block 1, 08:30 – 09:30 Uhr, Raum B 023 Block 2, 09:45 – 10:45 Uhr, Raum B 023 Block 3, 11:00 – 12:00 Uhr, Raum B 023</p>


Was	<p>Berufsbild vorstellen/Fragerunde – Anästhesie Solothurner Spitäler AG Experte und Expertin Anästhesiepflege verfügen über ein vertieftes pflegerisches, medizinisches, pharmakologisches und medizinisch-technisches Fachwissen in allen Bereichen der Anästhesie. Diese Kenntnisse setzen sie innerhalb und außerhalb der Anästhesieabteilung ein. Vor einer Operation stellen sie sämtliches Material, das bei der Anästhesie benötigt wird, bereit: z.B. Narkoseapparate, Respiratoren, Überwachungs- und Therapiegeräte. Sie arbeiten im Team und mit Fachärzten bzw. -ärztinnen für Anästhesiologie, jedoch selbständig und eigenverantwortlich.</p>
Wer	Anästhesiologie SoH https://www.so-h.ch
Weitere Infos	
Wann & Wo	<p>Mittwoch, 4. Juli 2018 Block 1, 08:30 – 09:30 Uhr, Raum B 02 Block 2, 09:45 – 10:45 Uhr, Raum B 022</p>


Was	<p>Präsentation / Fragerunde – Radiologie Solothurner Spitäler AG (soH) Radiologiefachpersonen HF sind in Spitälern und radiologischen Instituten tätig. In der diagnostischen Radiologie führen die Fachpersonen Röntgenuntersuchungen von Knochen, Organen, Gefässen und Nervenbahnen durch. Neben dem Röntgen und der digitalen Radiografie wenden sie Aufnahmetechniken wie die Computer- und Magnetresonanztomografie an. Daneben sind sie noch in der Radioonkologie und der Nuklearmedizin tätig.</p>
------------	--

Wer	Radiologie Solothurner Spitäler AG (soH) C. Stuber https://www.so-h.ch
Weitere Infos	
Wann & Wo	Dienstag, 3. Juli 2018 Block 1, 08:30 – 09:30 Uhr, Raum B 022 Block 2, 09:45 – 10:45 Uhr, Raum B 022 Block 4, 13:00 – 14:00 Uhr, Raum B 022 Block 5, 14:15 – 15:15 Uhr, Raum B 022


Was	Präsentation/Fragerunde – Intensivpflege (IPS) Solothurner Spitäler AG Der Umgang mit schnell wechselnden Situationen und das Verständnis für Menschen in aussergewöhnlichen Situationen gehören zum Arbeitsalltag diplomierter Expertinnen und Experten NDS HF Intensivpflege. Im Rahmen des Pflegeprozesses übernehmen Sie die Verantwortung in der Betreuung und Begleitung der Patientinnen und Patienten und deren Angehörigen und beteiligen sich an pflegewissenschaftlichen Arbeiten. Sie sorgen für das physische und psychische Wohlbefinden und für die Sicherheit der Patientinnen und Patienten. Der Mensch steht immer im Mittelpunkt Ihrer Pflegehandlungen. Inmitten eines lebendigen, interdisziplinären Teams führen Sie Massnahmen zur Pflege, Überwachung, Diagnostik und Therapie aus. Zu Ihrem Arbeitsalltag gehören Notfallsituationen, in denen überlegtes Handeln gefragt ist.
Wer	Intensivpflege Solothurner Spitäler AG (soH) Fr. Schweizer - Hunkeler https://www.so-h.ch
Weitere Infos	 soH  Beitrag des Universitätsspitals Zürich
Wann & Wo	Mittwoch, 4. Juli 2018 Block 1, 08:30 – 09:30 Uhr, Raum B 021 Block 2, 09:45 – 10:45 Uhr Raum B 021 Block 3, 11:00 – 12:00 Uhr, Raum B 021


Was	Präsentation/Fragerunde Ernährungsberatung Solothurner Spitäler AG Eine zentrale Aufgabe von Ernährungsberater/innen FH ist die Beratung und Schulung kranker Menschen. Unter Einbezug aktueller, wissenschaftlicher Erkenntnisse unterstützen sie Patientinnen und Patienten, die zum Beispiel an Diabetes, Essstörungen, Nieren-, Herz- oder Kreislauferkrankungen leiden, ihr Ernährungsverhalten zu ändern. Ernährungsberater/innen FH beraten nicht nur kranke Menschen. Ihr Wissen geben sie auch in Einzelsitzungen, Ernährungskonzepten, Vorträgen und Seminaren an Interessierte jeden Alters weiter. Sie betreiben Ernährungserziehung im Sinne ganzheitlicher Gesundheitsförderung und Prävention. Sie bieten Hilfe zur Selbsthilfe, mobilisieren individuelle Ressourcen und klären über
------------	---

	ungünstige Verhaltensweisen auf. Sie informieren zur sinnvollen Gewichtsreduktion und zum Nutzen gesunder Ernährung und regelmässiger körperlicher Bewegung.
Wer	Ernährungstherapie Solothurner Spitäler AG (soH) R. Stäger https://www.so-h.ch/
Weitere Infos	
Wann & Wo	Dienstag, 3. Juli 2018 Block 2, 09:45 – 10:45 Uhr, Raum B 026 Block 3, 11:00 – 12:00 Uhr, Raum B 026 Block 4, 13:00 – 14:00 Uhr, Raum B 026


Was	Präsentation / Fragerunde - Aktivierungstherapie Sie arbeiten dort, wo erwachsene Menschen mit Einschränkungen und Behinderungen sowie betagte Menschen wohnen. Sie unterstützen, erhalten und fördern ihre körperlichen, geistigen, sozialen und emotionalen Ressourcen. Sie sorgen dafür, dass sie sich in ihrer Umgebung wohl fühlen und den Alltag möglichst selbstständig bewältigen können. Sie realisieren und dokumentieren Therapien. Sie sind im Dialog mit Angehörigen, arbeiten eng mit anderen Fachpersonen zusammen, übernehmen Führungsaufgaben und leiten Drittpersonen in Aktivierung an. Sie befähigen die betreuten Menschen, ihre Talente und Interessen aktiv zu nutzen, damit diese so viel wie möglich selbstständig tun und entscheiden können.
Wer	GAG - Genossenschaft für Altersbetreuung und Pflege Gäu, Frau König https://www.alterszentren-gaeu.ch/
Weitere Infos	
Wann & Wo	Montag, 2. Juli 2018 Block 1, 08:30 – 09:30 Uhr, Raum B 022 Block 2, 09:45 – 10:45 Uhr, Raum B 022 Block 3, 11:00 – 12:00 Uhr, Raum B 022 Block 4, 13:00 – 14:00 Uhr, Raum B 022 Block 5, 14:15 – 15:15 Uhr, Raum B 022 Block 6, 15:30 – 16:30 Uhr, Raum B 022


Was	Präsentation/Fragerunde – dipl. Pflegefachfrau HF/dipl. Pflegefachmann HF (HFPO) Professionelle Pflege ist die eigenverantwortliche Versorgung und Betreuung, allein oder in Kooperation mit anderen Berufsangehörigen, von Menschen aller Altersgruppen, von Familien oder Lebensgemeinschaften, sowie Gruppen und sozialen Gemeinschaften, ob krank oder gesund, in allen Lebenssituationen. Pflege behandelt Auswirkungen von gesundheitlichen Problemen, schliesst die Förderung der Gesundheit, Verhütung von Krankheiten und die Versorgung und Betreuung kranker, behinderter und sterbender Menschen ein. Weitere Schlüsselaufgaben sind die Wahrnehmung der Interessen und Bedürfnisse, Förderung einer sicheren Umgebung, Forschung, Mitwirkung in der Gestaltung der Gesundheitspolitik sowie Management des Gesundheitswesens und in der Bildung.
Wer	Höhere Fachschule Pflege Olten (HFPO) https://bbzolgen.so.ch/hf-pflege/hoehere-fachschule-pflege/

Weitere Infos	
Wann & Wo	<p>Montag, 2. Juli 2018 Block 4, 13:00 – 14:00 Uhr, Raum B 023 Block 5, 14:15 – 15:15 Uhr, Raum B 023 Block 6, 15:30 – 16:30 Uhr, Raum B 023</p> <p>Dienstag, 3. Juli 2018 Block 4, 13:00 – 14:00 Uhr, Raum B 023 Block 5, 14:15 – 15:15 Uhr, Raum B 023 Block 6, 15:30 – 16:30 Uhr, Raum B 023</p>


Was	<p>Präsentation/Fragerunde – Fachfrau/-mann Langzeitpflege und Betreuung (Berufsprüfung mit eidg. Fachausweis) Die Teilnehmenden des Lehrgangs erweitern ihr Fachwissen und ihre Kompetenzen in der Pflege und Betreuung von Menschen in geriatrischen, gerontopsychiatrischen und palliativen Situationen. Darüber hinaus werden Sie in Themen der Qualitätssicherung und Organisation eingeführt, um die Tagesverantwortung zu übernehmen und den Pflegeprozess mitzugestalten. Der Lehrgang ist die Vorbereitung auf die eidgenössische Berufsprüfung, Fachfrau/-mann Langzeitpflege.</p>
Wer	<p>Berufsbildungszentrum Olten, Erwachsenenbildungszentrum (EBZ) U. John / M. Spangenberg https://bbzolgen.so.ch/ebz-olten/</p>
Weitere Infos	
Wann & Wo	<p>Mittwoch, 4. Juli 2018 Block 1, 08:30 – 09:30 Uhr, Raum B 021 Block 2, 09:45 – 10:45 Uhr, Raum B 021 Block 3, 11:00 – 12:00 Uhr, Raum B 021</p>



Angebote Bereich Medizinische Assistenzberufe DA/MPA

Was	<p>Dentalhygieniker/-in HF</p> <p>Die DH leistet einen doppelten Beitrag zur Gesundheit von Zähnen, Zahnfleisch und Mundhöhle: zum einen durch Aufklärung und Beratung, zum anderen durch Behandlung. Sie berätet, motiviert und instruiert die Klientinnen hinsichtlich einer bestmöglichen Zahnpflege und Mundhygiene.</p> <p>Ihr Ziel ist es, Schäden und Krankheiten an Zahnfleisch, Mundschleimhaut, Zahnhalteapparat sowie Zähnen zu verhindern. Krankhafte Veränderungen erkennt sie und führt die notwendige Behandlung selbstständig durch.</p>
Wer	Medi Bern Frau S. Senn
Weitere Infos	
Wann & Wo	Montag, 2. Juli 2018 Block 2: 09:45-10:45 Uhr, Raum BU 139


Angebot	<p>Fachmann/-frau Operationstechnik HF</p> <p>Als spezialisierte Fachperson organisieren sie den Arbeitsablauf im Operationsbereich, wo strenge Hygienevorschriften herrschen.</p> <p>Ihr Arbeitsalltag ist geprägt durch schnell ändernde, unvorhersehbare Situationen. Für den reibungslosen Ablauf muss alles sehr gut vorbereitet sein. Damit dies gelingt, sind Fachpersonen Operationstechnik HF in ständigem Austausch mit Chirurginnen verschiedener Fachdisziplinen, dem Fachpersonal der Anästhesie sowie weiteren Berufsgruppen. So planen sie gemeinsam die Belegung des Operationssaals und disponieren die Geräte sowie das benötigte chirurgische Instrumentarium.</p>
Anbieter	Kantonsspital Olten Frau N. Tanner
Weitere Infos	
Wann & Wo	Montag, 2. Juli 2018 Block 5: 14:15-15:15 Uhr, Raum B 015/016 Block 6: 15:30-16:30 Uhr, Raum B 015/016


Was	<p>Assistentin Kieferchirurgie</p> <p>Die Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie beinhaltet die Versorgung von Verletzungen des Gesichtsschädels, von angeborenen und erworbenen Fehlstellungen sowie die Behandlung von Tumorerkrankungen im Kopf-Hals-Bereich und rekonstruktive plastische Operationen. Kinder und Angstpatienten können auf der Kieferchirurgie unter Vollnarkose behandelt werden. Die Assistentin bereitet die Eingriffe vor und assistiert bei den Behandlungen. Zusätzlich erledigt sie administrative Arbeiten und ist für die fachgerechte Pflege und Aufbereitung des Materials verantwortlich.</p>
Wer	Kantonsspital Aarau Abteilung Kieferchirurgie Frau A. Fernandes

Weitere Infos	
Wann & Wo	Dienstag, 3. Juli 2018 Block 2: 09:45-10:45 Uhr, Raum BU 139


Was	<p>PA (Prophylaxeassistent/in SSO) und Praxisadministrator/in SSO</p> <p>Die Prophylaxeassistentin erstellt aufgrund der individuellen Hygieneproblematik ein Mundhygieneprogramm und vermittelt dieses dem Patienten. Sie entfernt Zahnstein, kennt die Methoden der professionellen Zahnreinigung und berät Patienten, wie Zahnschäden vermieden werden können.</p> <p>Die Praxisadministratorin erledigt die gesamte Korrespondenz und erstellt die Abrechnungen aufgrund der geltenden Tarife, führt die Buchhaltung und erledigt die Personaladministration (Löhne, Versicherungen etc.). Zusätzlich verwaltet sie das Material- und Medikamentenlager und bildet Lernende aus.</p>	
Wer	SZDA Frau U. Schubnell	
Weitere Infos	 Prophylaxeassistentin	 Praxisadministratorin
Wann & Wo	Mittwoch, 4. Juli 2018 Block 2: 09:45-10:45 Uhr, Raum BU 139	


Angebote Bereich Soziales

Was	<p>Kurs Berufsbildnerin/Berufsbildner in Lehrbetrieben (BBK) Das Angebot richtet sich an Berufsbildnerinnen/Berufsbildner in Ausbildungsbetrieben. Für Personen, welche in die Begleitung und Betreuung von Berufslernenden involviert sind und über ein eidg. Fähigkeitszeugnis auf dem Gebiet verfügen, in dem Sie ausbilden wollen.</p> <p>BBB Bildungsgang für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner in Lehrbetrieben Das Angebot BBB, Bildung für Berufsbildner, der BFGS richtet sich an Personen, welche ihre in einem Berufsbildnerkurs erworbenen Kompetenzen vertiefen möchten, um nach erfolgreichem Abschluss mittels standardisierten Qualifikationsverfahren ein eidgenössisch anerkanntes Diplom zu erhalten.</p> <p>Switch: Berufsfeldwechsel mit od. ohne Zertifikat FaBe B zu K bzw. FaBe K zu B Mit unserem E-Learning Kurs wechseln Sie aus Ihrem Fachbereich FaBe B bequem, zuhause und in eigenem Tempo in den Fachbereich FaBe K. Der Kurs vermittelt Ihnen die spezifischen Berufskennnisse des Fachbereichs Kinderbetreuung bzw. Behindertenbetreuung. Der Kurs ist mit oder ohne Zertifikat absolvierbar.</p>
Wer	Berufsfachschule für Gesundheit und Soziales BFGS www.bfgs.ch
Weitere Infos	
Wann & Wo	Montag, 2. Juli 2018 Block 1: 08:30-09:30 Uhr, Raum B 206


Was	<p>Dipl. Kindererzieherin/Dipl. Kindererzieher HF Mit dem eidgenössisch anerkannten Abschluss der Höheren Fachschule (HF) als dipl. Kindererzieherin, Kindererzieher HF weisen Sie die für das Betreuen, Fördern und Begleiten von Kindern im Vorschul- und Schulalter notwendigen Kompetenzen aus. Als dipl. Kindererzieherin, Kindererzieher HF werden Sie dem Entwicklungsstand der Ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen gerecht und unterstützen deren Spiel-, Lern-, Aktivitäts- und Ausdrucksdrang. Sie unterstützen und ergänzen Familien, Erziehungsverantwortliche, Schulpersonal und andere Fachpersonen. Sie arbeiten vorwiegend in Kindertagesstätten, Tagesschulen, Spielgruppen sowie in Kinderhäusern und -heimen.</p> <p>Dipl. Sozialpädagogin/Dipl. Sozialpädagoge HF Mit dem eidgenössisch anerkannten Abschluss der Höheren Fachschule (HF) als dipl. Sozialpädagogin, Sozialpädagoge HF weisen Sie die für das Betreuen, Fördern und Begleiten von Menschen notwendigen Kompetenzen aus. Als dipl. Sozialpädagogin, Sozialpädagoge HF unterstützen Sie Jugendliche und Erwachsene bei der Bewältigung von Entwicklungsphasen, Lebenskrisen, Migrations- oder Suchtproblemen sowie im Umgang mit körperlichen, psychischen oder geistigen Einschränkungen. Sie sind eine wichtige Vertrauensperson im Kontakt mit Angehörigen und anderen Beteiligten. Sie stehen in ständigem Kontakt zu Menschen.</p>
Wer	Berufs-, Fach- und Fortbildungsschule Bern BFF www.bffbern.ch
Weitere Infos	
Wann & Wo	Montag, 2. Juli 2018 09:45-10:45 Uhr, Raum B 206


Was	MarteMeo Ein Ressourcenorientiertes Entwicklungsprogramm in der Arbeit mit Menschen. MarteMeo zeigt <ul style="list-style-type: none"> - wie man Gelegenheiten zur Entwicklung erkennt - welche natürlichen, unterstützenden Verhaltensweisen es braucht, um Entwicklungen zu ermöglichen - und wie dieses Wissen in die alltägliche Umgebung des Einzelnen eingebaut werden kann, damit neue Fähigkeiten wirkungsvoll entwickelt werden können.
Wer	M. Vögelin in Ausbildung bei www.martemeeo.ch
Weitere Infos	  Bildungsangebote Ein kurzes Filmporträt
Wann & Wo	Montag, 2. Juli 2018 Block 3: 11:00-12:00 Uhr, Raum B 206

Was	Migrationsfachperson Migrationsfachpersonen beraten, begleiten, unterstützen Menschen mit Migrationshintergrund im Alltag in der Schweiz, in der beruflichen und sozialen Integration oder bei anderen spezifischen Herausforderungen.
Wer	Bildung Formation Biel-Bienne BFB www.bfb-bielbienne.ch
Weitere Infos	
Wann & Wo	Montag, 2. Juli 2018 Block 3: 11:00-12:00 Uhr, Raum B 015/16 Block 4: 13:00-14:00 Uhr, Raum B 206

Was	Beratung/Kurse/Weiterbildung im Bereich Familienleben und Kindererziehung familylab ist ein Ort der Inspiration und Beratung für interessierte Eltern und Fachleute. In Seminaren und Kursen (als Teilnehmer/in oder Seminarleiter/in) geht es um Themen aus dem Familienleben und der Kindererziehung. Das Konzept beruht auf den Grundsätzen nach Jesper Juul.
Wer	familylab www.familylab.ch
Weitere Infos	
Wann	Montag, 2. Juli 2018 Block 5: 14:15-15:15 Uhr, Raum B 206

Was	Umgang mit gehörlosen Menschen Referat/Workshop zum Thema: Kommunikation mit gehörlosen und hörbehinderten Menschen.
Wer	Fachstelle Information, Beratung und Dienste für Gehörlose www.bilingual-basel.ch

Weitere Infos	
Termine	<p>Dienstag, 3. Juli 2018 09:45-10:45 Uhr, Raum B 206</p> <p>Mittwoch, 4. Juli 2018 11:00-12:00 Uhr, Raum B 206</p>

Was	<p>Weiterbildungsangebote für Erziehende Fachpersonen, u.a. Kitaleitung/Teamleitung</p> <p>Die thematisch ausgerichteten Weiterbildungskurse vermitteln bedeutsames Wissen für die praktische Gestaltung und Bewältigung von Alltagssituationen mit Kindern, Eltern und Mitarbeitenden. Die Kurse dauern zwei bis drei Tage, in der Regel verteilt auf mehrere Wochen.</p> <p>Die Weiterbildung zur Kitaleitung berechtigt zur Führung von Tageseinrichtungen für Kinder und zur Anmeldung für die eidg. Prüfung als Teamleitung.</p>
Wer	<p>Marie Meierhofer Institut für das Kind www.mmi.ch</p>
Weitere Infos	
Wann & Wo	<p>Mittwoch, 4. Juli 2018 08:30-09:30 Uhr, Raum B 206</p>

Mein Programm

Obligatorisches Programm FaGe 16C						
	Montag, 2. Juli 2018		Dienstag, 3. Juli 2018		Mittwoch, 4. Juli 2018	
Bereiche	FaGe		FaGe		FaGe	
Block 1						
08:30-09:30	Ergotherapie Physiotherapie ZHAW Raum B 021 FaGe 16C		Physiotherapie soH Daniela Buchmann Raum B 023 FaGe 16C		Berufsprüfung Langzeitpflege und -betreuung BBZ Olten/EBZ Raum B 023 FaGe 16C	
Block 2						
09:45-10:45	Anästhesie soH Raum B 015/16 FaGe 16C		Radiologiefachfrau HF Radiologiefachmann HF soH C. Stuber Raum B 022 FaGe 16C		NDS Intensivpflege soH Fr. Schweizer Raum B 021 FaGe 16C	
Block 3						
11:00-12:00			Pflege FH, Hebamme Ergotherapie Physiotherapie, Gesundheitsförderung ZHAW Raum B 021 FaGe 16C			
Mittagspause						
Block 4						
13:00-14:00					Abschlussveranstaltung Stefan Ruchti, Chef ABMH Daniel Hofer, Rektor GSBS Fion Gabriel Cracknell, Orthopunkt Solothurn Sansibar	
Block 5						
14:15-15:15	Aktivierung HF GAG Raum B 022 FaGe 16C				Abschluss Filmprojekt FaGe 16C Raum B 021	
Block 6						
15:30-16:30	Dipl. Pflegefachperson HF HF Pflege Olten Peter Zahnd Raum B 023 FaGe 16C					

Meine Notizen zu meinen Top 3-5 Veranstaltungen

<p>Diese Veranstaltung hat mir besonders gefallen.</p>	
<p>Was hat mich daran angesprochen?</p>	
<p>Was müsste ich machen, wenn ich das tun möchte?</p>	
<p>Welche anderen oder neuen Ideen sind mir da gekommen?</p>	

<p>Diese Veranstaltung hat mir besonders gefallen.</p>	
<p>Was hat mich daran angesprochen?</p>	
<p>Was müsste ich machen, wenn ich das tun möchte?</p>	
<p>Welche anderen oder neuen Ideen sind mir da gekommen?</p>	

<p>Diese Veranstaltung hat mir besonders gefallen.</p>	
<p>Was hat mich daran angesprochen?</p>	
<p>Was müsste ich machen, wenn ich das tun möchte?</p>	
<p>Welche anderen oder neuen Ideen sind mir da gekommen?</p>	

<p>Diese Veranstaltung hat mir besonders gefallen.</p>	
<p>Was hat mich daran angesprochen?</p>	
<p>Was müsste ich machen, wenn ich das tun möchte?</p>	
<p>Welche anderen oder neuen Ideen sind mir da gekommen?</p>	

<p>Diese Veranstaltung hat mir besonders gefallen.</p>	
<p>Was hat mich daran angesprochen?</p>	
<p>Was müsste ich machen, wenn ich das tun möchte?</p>	
<p>Welche anderen oder neuen Ideen sind mir da gekommen?</p>	